



# „Bürgerschaftliches Engagement in und für Wolfsburg“ Entwicklung einer Förderstrategie und wirksamer Maßnahmen

Auftaktveranstaltung am 21. Okt. 2014; 17:30 – 19:30 Uhr  
Dokumentation

---

205 Personen überwiegend aus Vereinen, Initiativen, Verbänden oder Institutionen haben sich zur Teilnahme angemeldet und sind nach Augenschein auch in etwa erschienen.

ANHANG (Wunsch von Teilnehmern/-innen):  
Liste der angemeldeten Institutionen/Organisationen/Gruppierungen

1. Oberbürgermeister Mohrs begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Auftaktveranstaltung.
2. Der mit der Entwicklung der Förderstrategie beauftragte Berater Dieter Schöffmann präsentiert für die Bietergemeinschaft (VIS a VIS Beratung – Konzepte – Projekte | visavis-wirkt.de & FOGS GmbH | fogs-gmbh.de) Anlass und Ziel des Prozesses zur Entwicklung einer Förderstrategie.

ANHANG: Präsentation

3. Anschließend werden Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einzelnen Aspekten des Vorhabens von Herrn Schöffmann bzw. vom Ersten Stadtrat Herrn Borcharding beantwortet.
4. Die Anwesenden erörtern in Kleinstgruppenarbeit (3er-Gruppen mit den Sitznachbarn/-innen) folgende Fragestellungen und notieren auf Arbeitsblättern, die am Ende der Veranstaltung eingesammelt werden, ihre persönlichen Antworten bzw. Einschätzungen zu den Fragen:

ANHANG: Arbeitsblatt

- A. Vor dem Hintergrund welcher eigenen Erfahrungen bzw. Aufgaben beantworten die Teilnehmer/-innen die Fragen?
  - hauptamtliche/r Mitarbeiter/-in einer gemeinnützigen Organisation mit Freiwilligen / Ehrenamtlichen
  - ehrenamtliche/r Mitarbeiter/-in / Funktionsträger/-in einer gemeinnützigen Organisation mit Freiwilligen / Ehrenamtlichen
  - Vorstand einer gemeinnützigen Organisation mit Freiwilligen / Ehrenamtlichen
  - ehrenamtlich engagierte/r Bürger/-in

*Umgang mit den Antworten: Sie werden quantitativ ausgewertet: Anzahl / % der Teilnehmer/-innen aus den jeweiligen Bereichen.*
- B. Wie wird die Situation des bürgerschaftlichen / freiwilligen / ehrenamtlichen Engagements in Wolfsburg erlebt?
  - Findet jede/r engagementinteressierte Bürger/-in eine passende Engagementmöglichkeit? – Wenn Nein: Einschätzungen zu den Gründen
  - Findet jede gemeinnützige Organisation genügend und passende Freiwillige / Ehrenamtliche? – Wenn Nein: Einschätzungen zu den Gründen

*Bietergemeinschaft: VIS a VIS | Dieter Schöffmann & FOGS GmbH*

*Umgang mit den Antworten: Die jeweiligen Ja-/Nein-Antworten werden quantitativ ausgewertet.*

*Die Einschätzungen zu den Gründen werden zu Themengruppen bzw. Kernaussagen zusammengefasst.*

- C. Auf was sollte bei der Erhebung für das Förderkonzept besonders geachtet werden?

*Die Antworten werden mit den Inhalten der im Entwurf vorliegenden Erhebungsinstrumente (Fragebogen für die Organisationsbefragung, Interviewleitfaden für Einzelinterviews und Gesprächsleitfaden für Foren) verglichen.*

*Bislang nicht zur Erhebung vorgesehene Aspekte werden erfasst.*

*Welche dieser Aspekte mit welchem Instrument bearbeitet werden soll wird von der Verwaltung auf Empfehlung der Berater entschieden.*

- D. Hinweise auf

- Personen in Wolfsburg, die vor dem Hintergrund ihrer beruflichen Expertise, ihrer langjährigen Erfahrung mit dem Thema „Bürgerengagement in Wolfsburg“, ihres guten Einblicks in die Wolfsburger Stadtgesellschaft oder anderer interessanter Aspekte, als Interviewpartner empfohlen werden.

- E. bestimmte Gruppen, Organisationen oder andere Akteure im Feld des bürgerschaftlichen Engagements, die als Teilnehmer/innen für eines der geplanten Foren empfohlen werden?

*Die genannten Personen, Gruppen usw. werden mitsamt der ggf. angegebenen Kontaktdaten erfasst und in die Vorschlagsliste für Interviews und Foren aufgenommen, aus der dann ca. 30 Interviewpartner und fünf oder evtl. auch mehr Foren ausgewählt werden.*

- F. Welche Themenbereiche, Gruppen der Stadtgesellschaft, Stadtteile oder was sonst sollten bei der bei der Entwicklung des Förderkonzeptes besonders berücksichtigt werden?

*Diese Hinweise werden dahin gehend überprüft, ob sich hieraus noch zusätzlich zu erhebende Aspekte ergeben.*

5. Im Anschluss an diese Gruppenarbeit werden im Plenum Fragen erörtert, die sich aus der Gruppenarbeit ergeben haben.

*Alle Hinweise zur Erhebung, zu Problemstellungen, zu möglichen noch einzubeziehenden Zielgruppen usw. werden – so die Bitte der Veranstalter – von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ergänzend auf ihre Arbeitsblätter geschrieben.*

6. Ausblick: Hinsichtlich des weiteren Vorgehens wird auf die zu Beginn mit der Präsentation vorgestellten Prozessschritte verwiesen. Der nächste Schritt ist die Organisationsbefragung. Alle Anwesenden werden darum gebeten, sich mit ihren Organisationen, Vereinen oder Initiativen an dieser schriftlichen Befragung zu beteiligen. Sollten sie Anfang der 45. Kalenderwoche keinen Fragebogen per Post erhalten haben, können sie sich auf der Website [www.wolfsburg.de/engagiert](http://www.wolfsburg.de/engagiert) den Fragebogen als PDF-Datei herunterladen oder sich an Frau Maaß, Stadt Wolfsburg, Kontaktstelle Bürgerengagement, auch unter [engagiert@stadt.wolfsburg.de](mailto:engagiert@stadt.wolfsburg.de) wenden, die erforderlichenfalls die Papierversion des Fragebogens zuschickt.

7. Der Erste Stadtrat Herr Borcharding dankt allen Anwesenden für ihre engagierte Mitarbeit und beendet die Veranstaltung um 19:25 Uhr.

f.d.Prot.: Dieter Schöffmann, VIS a VIS

## Auftaktveranstaltung "Förderstrategie Bürgerschaftliches Engagement in Wolfsburg" am 21.10.2014

Angemeldete Institutionen/Organisationen/Gruppierungen - gern vermitteln wir bei Bedarf den Kontakt!

1. Deutscher Gateball Club WOB
A.S.P Apulier
ADFC-Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V.
Amateur-Kick- Box Club e. V.
Aquarien- und Terrarienfreunde Wolfsburg e. V.
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wolfsburg e. V.
ASP Apulia Wolfsburg e.V.
Besuchsdienst Kirchengemeinden Heiligendorf- Barnstorf-Wolfsburg
Bildungszentrum Wolfsburger Volkshochschule gGmbH
Blaues Kreuz Deutschland e.v. Ortsverein Wolfsburg
Boxer - Klub e.V. - Gruppe Wolfsburg
Bridge-Verein Wolfsburg 72 e. V.
BUND Kreisgruppe Wolfsburg
Bündnis für Familie Wolfsburg
Caritasverband Wolfsburg e.V.
Chinaforum Wolfsburg e. V.
CJD - Schulverweigerung - Die 2. Chance
CVJM Wolfsburg e.V.
Deutsch-Afrikanischer Kulturverein
Deutscher Amateur-Radio-Club e. V., Ortverband Wolfsburg
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Wolfsburg e. V.
Diakonisches Werk Wolfsburg e.V.
DRK - Ortsverein Vorsfelde
Europäischer Integrations- und Migrationsverein
Ev. Familienbildungsstätte, wellcome - Hilfen für junge Familien
Ev.-luth. Kita und Familienzentrum Martin-Luther
Ev.-luth. St. Markus (Sülfeld)
Familienentlastender Dienst Wolfsburg
Familienservice Wolfsburg, Integrationshelfer (Schulbegleiter)
Feuerwehrverband Wolfsburg e. V.
Förderkreis der Suchtgefährdetenhilfe der Diakonie Wolfsburg
Freie Seniorengemeinschaft Hattorf
Freie Seniorengemeinschaft Köhlerberg
Freier Seniorenkreis Heiligendorf
Freiwillige Feuerwehr Fallersleben
Freiwillige Feuerwehr Hattorf
Freiwillige Feuerwehr Heiligendorf
Freiwillige Feuerwehr Neuhaus
Freiwillige Feuerwehr Reislingen
Freiwillige Feuerwehr Wendschott
Freundeskreis Internationale Sommerbühne e. V.
Geflügelzüchterverein Fallersleben und Umgebung
Gemischter Chor Vorsfelde von 1950 e.V.
GSV Wolfsburg e.V.
Hegering Vorsfelde
Heimatverein Vorsfelde und Umgebung e. V.
Hoffmann-von-Fallersleben-Gesellschaft e. V.
Hospiz-Region Wolfsburg e. V.
Indonesisch-Deutscher Freundeskreis
Integrationszentrum "MeiNZ" - Förderverein
Jugend in der Galerie e. V.
Jugend- und Drogenberatung Wolfsburg
Karate-DOJO Fallersleben
KISS des Paritätischen Wolfsburg
Kleingartenverein Am Kraunsbusch e. V.
Kleingartenverein Neuland e. V.
Kleingartenverein Waldfrieden e.V.
Kleingärtnerverein Hintere Kley e.V.
Kleingärtnerverein Vorsfelde Moorbreite e.V.
Klinikum Wolfsburg - Grüne Damen und Herren

## Auftaktveranstaltung "Förderstrategie Bürgerschaftliches Engagement in Wolfsburg" am 21.10.2014

Angemeldete Institutionen/Organisationen/Gruppierungen - gern vermitteln wir bei Bedarf den Kontakt!

Kreis-Imkerverein Wolfsburg
Kreisverbindungskommando Wolfsburg
Kulturkreis Hallenbad e. V.
Kurdischer Kulturverein
LandFrauenverein Vorsfelde und Umgebung e. V.
Lebenshilfe Wolfsburg gemeinnützige Gesellschaft
Leo-Club "Beetle" Wolfsburg
Lions-Club Wolfsburg
Magic Flames - Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Hattorf
Männerkreis- Senioren St. Ludgeri
Mobile Fabianer
MTV Hattorf e.V.
Ortsrat Stadtmitte
Piratenpartei Wolfsburg
Rat der Stadt Wolfsburg
Rock your Life! Braunschweig-Wolfsburg e. V.
Seniorenkreis im SV Brackstedt
Seniorenkreis Sozialverband OV Hattorf / Heiligendorf
Seniorenkreis der kath. St. Marien Kirche
Seniorenkreis der Siebenbürger Sachsen
Seniorenkreis ver.di Ortsgruppe Wolfsburg
Seniorenkreis Wendschott
Seniorentreff Goethe - Senioren
SFV Fußball
Siedlergemeinschaft Reislingen
Stadt Wolfsburg - Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen
Stadt Wolfsburg - Geschäftsbereich Jugend, Thema Jugendschöffen
Stadt Wolfsburg - Geschäftsstelle "Wolfsburg" 2020plus
Stadt Wolfsburg - Integrationsreferat
Stadt Wolfsburg - Integrationsreferat, Wolfsburg Hand in Hand
Stadt Wolfsburg - Kontaktstelle Bürgerengagement
Stadtelternvertretung
Stadtheimatpflegerinnen und Stadtheimpfleger
Stadtjugendring Wolfsburg e. V.
Stadtsporthund Wolfsburg
Suchtkrankenhilfe Fallersleben e.V.
SV Komet Almke e.V.
Tauchclub Wolfsburg
Theaterring Wolfsburg e. V.
THW Ortsverband Wolfsburg
TSV Ehen e.V.
TSV Sülfeld e.V.
TSV Wolfsburg e.V.
Türkische Gemeinde in Wolfsburg e. V.
TV Jahn Wolfsburg e. V.
Unicef-Arbeitsgruppe Wolfsburg
Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder
Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V.
Verkehrswacht Wolfsburg e. V.
Volkstanz- und Trachtengruppe - Die Fallersleber
Vorsfelde live e. V.
Wandergruppe Siebenmeilenstiefel
Wasser für Kenia e. V.
Wolfsburger Chorgemeinschaft von 1869 e. V.
Wolfsburger Chorverband e. V.
Wolfsburger Skatklub Schloss-Buben
Wurfscheibenclub Vorsfelde
Yachtclub Fallersleben



„Bürgerschaftliches Engagement  
in und für Wolfsburg“  
Entwicklung einer Förderstrategie und  
wirksamer Maßnahmen

Öffentliche Auftaktveranstaltung

Dieter Schöffmann, VIS a VIS & Hans Oliva, FOGS  
Wolfsburg, 21. Oktober 2014

Ratsbeschluss

- 1. Für die Stadt Wolfsburg wird eine stadtweite Engagementstrategie entwickelt. Ziel ist die Erstellung eines Förderkonzeptes mit entsprechenden Handlungsoptionen.**
- 2. Die Entscheidung über das Förderkonzept trifft der Rat.**
- 3. Die Verwaltung bedient sich zur Erarbeitung der Strategie und des Konzeptes externer Unterstützung (VIS a VIS & FOGS).**



Veränderte  
Anforderungen an  
Gemeinnützige  
Organisationen

Verdichtung bzw.  
Ausweitung von  
Schulzeiten

Arbeitswelt –  
weniger Freiraum  
für Engagement

Wandel der Motive  
bürgerschaftlichen  
Engagements

Engagement-  
barrieren

Vermutlich weitere  
Einflussfaktoren

# EHRENAMT GEFRAGT!



Nachwuchs für  
Vorstände

Junge Menschen f. d.  
Engagement  
gewinnen

Öffnung gemeinn.  
Organisationen für  
Bürgerengagement

Engagementförder-  
liche Rahmenbe-  
dingungen

Unterschiedliche  
Milieus und Kulturen  
für ein Engagement  
gewinnen

Vermutlich weitere /  
andere  
Herausforderungen



FOGS

Bietergemeinschaft: VIS a VIS | Dieter Schöffmann, Köln – visavis-wirkt.de & FOGS GmbH, Köln – fogs-gmbh.de

3

## Ergebniserwartung

**Bürgerschaftliches Engagement da stärken, wo es einen Bedarf gibt.**

Ein **Maßnahmenkonzept**, das **zu Wolfsburg passt**, Probleme löst und gute Entwicklungen ermöglicht.

**„Förderung“ meint mehr als Geld!**



FOGS

Bietergemeinschaft: VIS a VIS | Dieter Schöffmann, Köln – visavis-wirkt.de & FOGS GmbH, Köln – fogs-gmbh.de

4

# Weg

**Lenkungsgruppe** mit Vertretern/-innen aus der Stadtgesellschaft, dem gemeinnützigen Sektor, Rat und Verwaltung



**Information und Ergebnisdokumentation:**  
[www.wolfsburg.de/engagiert](http://www.wolfsburg.de/engagiert)

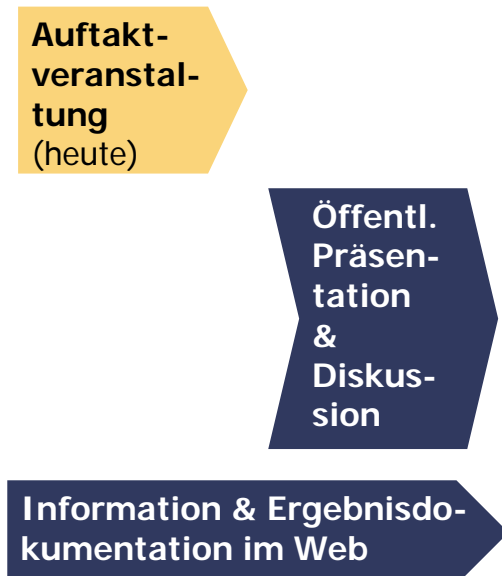


**FOGS**

Bietergemeinschaft: VIS a VIS | Dieter Schöffmann, Köln – visavis-wirkt.de & FOGS GmbH, Köln – fogs-gmbh.de

# Beteiligung

## „Komm“-Beteiligung



## „Geh“-Beteiligung



**FOGS**

Bietergemeinschaft: VIS a VIS | Dieter Schöffmann, Köln – visavis-wirkt.de & FOGS GmbH, Köln – fogs-gmbh.de

## Erhebung: Leitfragen

**Rolle und Stellenwert** bürgerschaftlichen Engagements bei den gemeinnützigen Organisationen

**Herausforderungen und Hindernisse** bei der Gewinnung und Bindung freiwillig Engagierter bis hin zu ehrenamtlichen Funktionsträgern und Vorständen

(Ziel-) **Gruppen in der Stadtgesellschaft**, die **unterdurchschnittlich engagiert** und mit besonderen **Engagementbarrieren** konfrontiert sind

Engagementbereiche, für die **mehr Engagierte** gewonnen werden könnten

## Erhebung: Leitfragen

**Rahmenbedingungen: fördernd oder hemmend** für das aktuelle Engagement und die Engagementbereitschaft

**Herausforderungen** hinsichtlich **Zusammenhalt und Entwicklung der Stadt** – und der mögliche Beitrag engagierter Bürgerinnen und Bürger

**Rolle & Stellenwert bürgerschaftlichen Engagements** für die Bürgerschaft, die Öffentlichkeit und die Medien

**Unterstützungsbedarf:** wo, bei wem und welcher Art – und möglicher **Beitrag einer städtischen Strategie und Maßnahmen**



# Erhebung: Verschiedene Perspektiven



Gemeinnützige Organisationen

Schlüsselpersonen



Praxisgruppen

## Erhebung: Organisationen



### Schriftliche **Befragung** zu

- Rolle und Stellenwert ehrenamtlichen / freiwilligen Engagements
- Freiwilligenmanagement
- Herausforderungen und Probleme bei der Gewinnung und Bindung Freiwilliger
- u.a.

➔ *alle erreichbaren (!) gemeinnützigen Organisationen in Wolfsburg*

## Erhebung: Schlüsselpersonen



### Interviews zu

- Stand und Entwicklungsperspektiven bürgerschaftlichen Engagements in Wolfsburg
- Situation der Engagementlandschaft und engagementförderlichen / -hinderlichen Rahmenbedingungen
- Herausforderungen hinsichtlich Zusammenhalt in der Stadt
- Engagement unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen
- Bedeutung des Bürgerengagements in der Öffentlichkeit
- u.a.

➔ *Erfahrene Beobachterinnen und Beobachter der Engagementlandschaft; Kenner/-innen der Situation gemeinnütziger Branchen; Verwaltung und Politik mit spezifischem Zugang zum Thema; Akteure mit Einfluss auf Rahmenbedingungen (z.B. Schule, Unternehmen) u.a.*



FOGS

Bietergemeinschaft: VIS a VIS | Dieter Schöffmann, Köln – visavis-wirkt.de & FOGS GmbH, Köln – fogs-gmbh.de

11

## Erhebung: Praxisgruppen



### Gruppendiskussion zu

- Praxisfragen der Freiwilligenmanagements und
- der Förderung von Bürgerengagement

➔ Praktikerinnen und Praktiker unterschiedlicher relevanter Bereiche – bislang vorgeschlagen:

- ➔ „Engagierte Bürger/-innen“
- ➔ „Gemeinnützige Organisationen“
- ➔ „Feuerwehr / Rettung / Hilfsorganisationen“
- ➔ „Jugend / Schule“
- ➔ „Verwaltung / Migration / Infrastruktur“
- ➔ „Ortsbürgermeister/-innen“



FOGS

Bietergemeinschaft: VIS a VIS | Dieter Schöffmann, Köln – visavis-wirkt.de & FOGS GmbH, Köln – fogs-gmbh.de

12

## Fragen an Sie



Ihr **Interesse** am Thema?

Ihre **Wahrnehmung der Situation** ehrenamtlichen, freiwilligen bzw. bürgerschaftlichen Engagements in Wolfsburg?

**Auf was**, auf welche Themen **sollte** bei der Erhebung besonders **geachtet werden**?

**Empfehlungen** für **Interviewpartner/-innen** und **Forenteilnehmer/-innen**?

**Was** wollen Sie uns sonst **noch** mitteilen?

Bitte ...

... tauschen Sie sich mit zwei bis max. drei Ihrer Sitznachbarn zu den Fragen aus.

... notieren Sie Ihre je eigenen Antworten auf das Arbeitsblatt.

... geben Sie Ihr ausgefülltes Arbeitsblatt am Ausgang ab.

... und was geschieht damit?

- ➔ Systematische Auswertung in den nächsten Tagen – Bündelung und Gewichtung
- ➔ Abgleich mit den bislang geplanten Fragen bzgl. Organisationsbefragung, Interviews und Foren ➔ ggf. Ergänzung / Modifikation des Fragebogens
- ➔ Ergänzung bisheriger Überlegungen zu Interviews und Foren ➔ Material für die letztendlich zu treffende Auswahl von ca. 30 Interviewpartnern/-innen und bislang angestrebten ca. 5 Foren
- ➔ Dokumentation

Zur Erinnerung: Geben Sie uns Hinweise auf Personen und Gruppen für Interviews und Foren



### **Schlüsselpersonen:**

- *Erfahrene Beobachterinnen und Beobachter der Engagementlandschaft*
- *Kenner-/innen der Situation gemeinnütziger Branchen*
- *Verwaltung und Politik mit spezifischem Zugang zum Thema*
- *Akteure mit Einfluss auf Rahmenbedingungen (z.B. Schule, Unternehmen)*
- *u.a.*



### **Foren:**

- *Praktikerinnen und Praktiker unterschiedlicher relevanter Handlungsbereiche*
- bislang vorgeschlagen:
  - *„Engagierte Bürger/-innen“*
  - *„Gemeinnützige Organisationen“*
  - *„Feuerwehr / Rettung / Hilfsorganisationen“*
  - *„Jugend / Schule“*
  - *„Verwaltung / Migration / Infrastruktur“*
  - *„Ortsbürgermeister/-innen“*



„Bürgerschaftliches Engagement  
in und für Wolfsburg“  
Entwicklung einer Förderstrategie und  
wirksamer Maßnahmen

Öffentliche Auftaktveranstaltung

Dieter Schöffmann, VIS a VIS & Hans Oliva, FOGS  
Wolfsburg, 21. Oktober 2014

Bildnachweis:

Andres Rodriguez - Fotolia.com

alain wacquier - Fotolia.com

AllzweckJack - photocase.de

**Bitte diskutieren Sie an Ihrem Platz mit zwei, maximal drei Sitznachbarinnen und Sitznachbarn die folgenden Fragen und notieren Sie möglichst kurz und leserlich Ihre persönlichen Antworten auf die folgenden Fragen auf diesem Blatt:**

**A. Vor dem Hintergrund welcher eigener Erfahrungen bzw. Aufgaben sind Sie an dem Veranstaltungsthema interessiert und beantworten die folgenden Fragen?**

**Bitte ankreuzen:**

<input type="checkbox"/>	hauptamtliche/r Mitarbeiter/in einer gemeinnützigen Organisation mit Freiwilligen / Ehrenamtlichen	<input type="checkbox"/>	Vorstand einer gemeinnützigen Organisation mit Freiwilligen / Ehrenamtlichen
<input type="checkbox"/>	ehrenamtliche/r Mitarbeiter/in / Funktionsträger/in einer gemeinnützigen Organisation mit Freiwilligen / Ehrenamtlichen	<input type="checkbox"/>	ehrenamtlich engagierte/r Bürger/in
<input type="checkbox"/>	Anderes (bitte kurz erläutern):		

**B. Wie erleben Sie die Situation des ehrenamtlichen, freiwilligen bzw. bürgerschaftlichen Engagements in Wolfsburg?**

Findet jede/r engagementinteressierte Bürger/in eine passende Engagementmöglichkeit?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wenn NEIN: Woran liegt das nach Ihrer Einschätzung?		
Findet jede gemeinnützige Organisation genügend und passende Freiwillige / Ehrenamtliche?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wenn NEIN: Woran liegt das nach Ihrer Einschätzung?		

- C. Auf was sollte bei der Erhebung für das Förderkonzept besonders geachtet werden? Bzw.: Welche Themenbereiche, Gruppen der Stadtgesellschaft, Stadtteile oder was sonst sollten bei der Entwicklung des Förderkonzeptes besonders berücksichtigt werden?


- D. Gibt es aus Ihrer Sicht Personen in Wolfsburg, vor dem Hintergrund ihrer beruflichen Expertise, ihrer langjährigen Erfahrung mit dem Thema „Bürgerengagement in Wolfsburg“, ihres guten Einblicks in die Wolfsburger Stadtgesellschaft oder anderer interessanter Aspekte, die Sie uns als Interviewpartner empfehlen würden? Wenn ja, nennen Sie uns bitte den Namen und möglichst auch Kontaktdaten:


- E. Gibt es bestimmte Gruppen, Organisationen oder andere Akteure im Feld des bürgerschaftlichen Engagements, die Sie als Teilnehmer/innen für eines der geplanten Foren empfehlen würden? Wenn ja, nennen Sie uns bitte deren Bezeichnung und eine Kontaktperson:


- F. Was Sie uns sonst noch mitteilen wollen:
